

Erledigt VirtualBox + USB Stick....

Beitrag von „sorgente“ vom 12. Mai 2016, 21:32

Hey Ho Community 😊

mittlerweile sind meine SSD + USB Stick & SL eingetroffen und da wollte ich fleißig sein und bin nach ralf. seiner Anleitung vorgegangen.

SL ist installiert und mittels iboot.iso startet das System. Nun hänge ich aber nach dem ComboUpdate fest 😭

Den ich bekomm Partout den USB Stick nicht in SL integriert. Anbei sind ein paar Bilder zur verdeutlichung.

Die Gasterweiterung lässt er mich auch nicht tätigen. Sind die Schritte irgendwo falsch?

ExtensionPack hab ich auch installiert & die GuestAdditions nochmal von der Seite geladen.

Mittlerweile bin ich glaube bei der 6-7ten VM am auflegen.

Könnte mir jemand bitte einen Denkanstoss geben?

Grüße sorgente 🧑

Beitrag von „ralf.“ vom 12. Mai 2016, 21:56

Probier mal USB auf USB 1.1 einzustellen.

El Capitan schon runtergeladen?

Hast du die neueste Version?

Gleiche Version von

Oracle_VM_VirtualBox_Extension_Pack-5.0.20-106931.vbox-extpack ?

Beitrag von „sorgente“ vom 12. Mai 2016, 22:30

Ich hatte vorher garnix ausgewählt. Werde das mal nach dem ComboUpdate ausprobieren.

In der ersten VM hatte ich El Capitan geladen, aber wie gesagt ich bekam den Stick nicht zum laufen. Oder kann ich El Capitan in der VM installieren und dann einfach weiter machen und daraus den Stick erstellen? Und SL war nur der Einstieg?

Oder muss ich nach dem Install des Combo Updates den Kernel einspielen damit es läuft? Weil ich lade es immer per iboot.iso und Klick dann nur "SL" an = HDD.
Vllt. daher keine Gasterweiterung möglich?

Und ja zum Oracle Expansion...

Beitrag von „ralf.“ vom 12. Mai 2016, 22:48

Update von 10.6 auf 10.11 in der VBox ist nicht einfach.

Booten würde ich mal mit Iboot-Haswell oder Nawcom oder EmpireEFI
Und usb auf 1.1

Beitrag von „sorgente“ vom 12. Mai 2016, 22:59

iboot-Haswell klappt auch wie das normale iboot.... EmpireEFI lässt mich VM nicht laden weil es nen img ist.

Und nawcom bringt mir eine Kernel Panic.

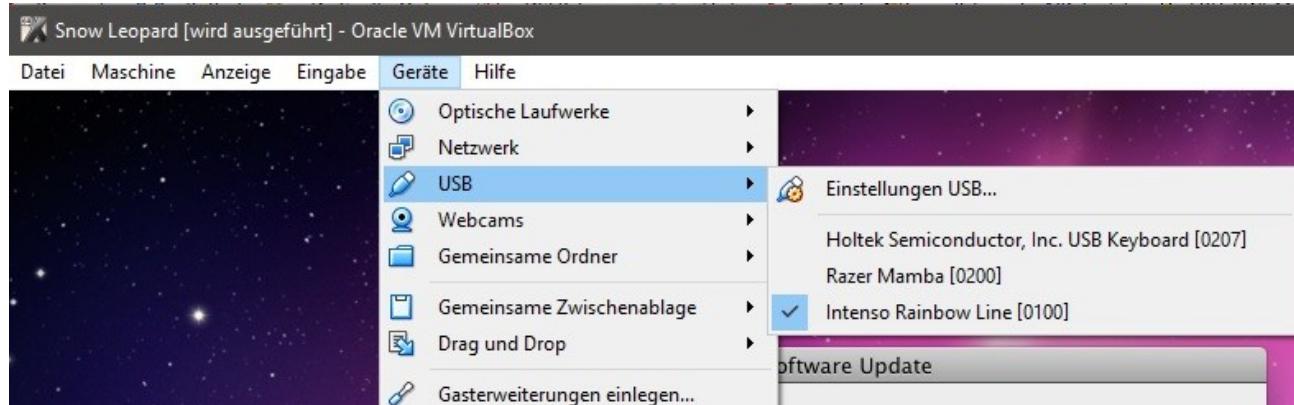
USB ist auf 1.1 eingestellt. Er zeigt mir auch unten in der VM an das das Gerät angeschlossen ist. Doch ist es nicht in dem "Disk Utility" Tool...

In welchem Format der Stick formatiert ist ist doch egal oder nicht? (FAT32)...

EDIT: es lag wohl am USB-Port... Die seitlichen am Rechner zeigte in Partout nicht an. Und siehe da hinten eingestöpselt schon geht es 😊

Beitrag von „ralf.“ vom 12. Mai 2016, 23:08

lässt er sich hier einbinden



Beitrag von „Feudel746“ vom 12. Mai 2016, 23:09

Ich kann dir die Iso vom EmpireEfi geben das habe ich konvertiert, komme ab da immer nicht weiter.

am besten du beschreibst mal wie du nach dem bootloader weitergehst um das medium zu booten 😊

Ich lade dir EmpireEfi mal als iso hoch auf mein Mediafire.

<http://www.mediafire.com/downl...zo6o/Legacy+EmpireEFI.iso>

Beitrag von „ralf.“ vom 12. Mai 2016, 23:38

Ich hab hier mal ein Script gebastelt.

Damit solltest du in der Virtualbox eine DMG erzeugen können (erst einmal getestet). Die DMG nach Windows exportieren (in meiner Anleitung beschrieben) und mit Transmac einen Stick erstellen

[3 neue Tools: El-Capitan-Installationsstick, -DMG oder -ISO erzeugen](#)

Beitrag von „sorgente“ vom 13. Mai 2016, 08:20

So ich danke erstmal vorab!

Ich hab nen anderen USB Anschluss genommen und der wurde sofort erkannt in der VM. Mit iboot-Haswell & USB 1.1 hab ich dann einen Stick erstellen können. Clover ist wie in ralf. seiner Anleitung eingestellt für neuere Mainboards.

Jetzt hab ich mir noch einen Ordner mit Tools erstellt wo "Clover, Clover Configurator, Kext Utility & die FakeSMC in EFI/Clover.... drin liegt.

Jetzt ist meine Frage sollte ich die Kexte für "Audio, Lan etc..." gleich mit drauf packen? Oder alles im nachhinein hauptsache der Stick erbringt mir die erfolgreiche Installation?

Grüße 😊

Beitrag von „ralf.“ vom 13. Mai 2016, 09:06

Der Audio Kext gehört da sowieso nicht rein.
LAN und Audio sollte man erst später installieren.
Lieber erst mal nur mit dem Fakesmc

Beitrag von „biggasnake“ vom 13. Mai 2016, 09:07

Die Installation ist erstmal das wichtigste, den Rest kannst du später immer noch machen 

Beitrag von „sorgente“ vom 13. Mai 2016, 15:24

Wahrscheinlich stell ich mich mal wieder zu Blau an 

Den Stick erstellt wie [@achterbahn](#) erklärt hat (Anhand von Bildern). Und dann ralfs. Clover Einstellungen auf den Stick installiert incl. unter Windows FakeSMC.kext in den Ordner hinein gepackt (in EFI....10.11).



Nun wollte ich das ganze mal starten und dann kam das wie es auf dem Bild aussieht... 

Muss ich noch irgendwas xtra auf den Stick legen wegen dem ACPI?

Beitrag von „ralf.“ vom 13. Mai 2016, 17:18

Energiesparen im Bios abstellen

Bootflags: (Clover-Menü o tippen und:)
x -v -f acpi=off PCIRootUID=1

oder

x -v -f acpi=off PCIRootUID=0

Im Clover-Menü bei den Optionen/CPU tuning menü
kannst du die C- Und P-States deaktivieren

Wenn das nicht hilft, lade mal die config.plist hoch (Erweiterte Einstellungen)
(P- und C-States sind da oft aktiviert)

Beitrag von „sorgente“ vom 13. Mai 2016, 17:38

Hey Ho ralf. danke dir für die Tips, aber leider nicht zum Ziel geführt... anbei die beiden Proof-Pics und die config.plist

Hoffe es hilft weiter... 

Beitrag von „ralf.“ vom 13. Mai 2016, 17:57

Okay, probier diese mal

Beitrag von „sorgente“ vom 13. Mai 2016, 18:02

Danke... gerade getestet... immer noch der ACPI fehler. Ist es den richtig das die ACPI Ordner auf dem Stick leer sind?

Beitrag von „ralf.“ vom 13. Mai 2016, 18:12

Das kannst du gerne Dateien reinpacken.
Eine DSDT und eine SSDT wären hier auch hilfreich.
eine SSDT für die i7 4790K könnte schon helfen

Für DSDT gibt es hier Anleitungen

auch im Bios energiesparfunktionen abstellen.

Beitrag von „crusadegt“ vom 13. Mai 2016, 18:50

Ich schmeiß mich mal in die Runde mit rein... [@sorgente](#) sorry das es etwas länger gedauert hat....

Hier die Daten:

[@ralf.](#) der i7 4790k läuft eigentlich auch ganz normal OOB 😊

Beitrag von „sorgente“ vom 13. Mai 2016, 19:07

Hi Crusader 😊

jetzt funktioniert alles... Und nun mal eine noob frage. Lag es vllt daran das ich die Kexte falsch auf dem Stick abgelegt habe?

FakeSMC.kext

_MacOS
FakeSMC.kext

content etc....?

Beitrag von „crusadegt“ vom 13. Mai 2016, 19:14

Erstmal schön das alles funktioniert...
Konntest du also OS X installieren?

Die Kexte gehören nach EFI/CLOVER/KEXTS/10.11 und gerne auch in den Ordner "others"

in der config.plist von mir habe ich die kext injection aktiviert dadurch solltest du allein durchs booten vom Stick schon Internet haben

Die Grafikbeschleunigung habe ich deaktiviert, weil ich meine die Karte benötigt die Webdriver.
Sicher ist sicher 😊

Falls noch Fragen sind per Teamviewer könnte ich mir das mal fix anschauen 😊

Beitrag von „sorgente“ vom 13. Mai 2016, 20:58

Dank an Crusader für die Hilfe! 😊

Beitrag von „ralf.“ vom 13. Mai 2016, 22:14

Zitat von CrusadeGT

I@ralf. der i7 4790k läuft eigentlich auch ganz normal OOB 😊

Der Meinung war ich auch, aber die KernelPanic kam doch vom PowerManagement. 😕

Zitat von sorgente

Lag es vllt daran das ich die Kexte falsch auf dem Stick abgelegt habe?FakeSMC.kext-----_MacOSFakeSMC.kext-----content etc....?

Also war der FakeSMC.kext nicht in der EFI-Partition 😕

Beitrag von „crusadegt“ vom 13. Mai 2016, 23:50

Dort war so einiges durcheinander... Einmal der EFI Ordner im Root Verzeichnis.. Dann nochmal in der EFI selber.

Letztendlich läuft das System alles funzt 😊

@ralf. evtl lag es an der fehlenden Smbios? :o

Beitrag von „ralf.“ vom 14. Mai 2016, 07:18

Ich hatte ja eine config.plist hochgeladen. Die war mit SMBIOS 14,2 so wie bei dir.

Habe ich verglichen.

Da sind nur kleine Unterschiede. Bei mir war noch

```
<key>InjectKexts</key>
<string>Detect</string>
```

Bei deiner war noch C6-State
(C-States P-States angehakt)

Beitrag von „sorgente“ vom 14. Mai 2016, 08:55

Deswegen fragte ich ja ob es an der Ordnerstruktur lag?

Ich hab die Kexte per Windows entpackt und auf den Stick gehauen...

"Ordner: FakeSMC.kext" der enthielt 2 Unterordner
-> __MACOSX
-> FakeSMC.kext -> und der enthielt nochmal Unterordner.

Beim letzten und erfolgreichen Versuch hab ich nur den Unterordner "FakeSMC.kext" genommen.

Beitrag von „ralf.“ vom 14. Mai 2016, 09:25

Okay, jetzt kapiere ich das erst 😕

In Mac OS X ist der FAKESMC.kext ja als eine Datei sichtbar.
In Windows sind das ja Ordner die ineinander verschachtelt sind.

Das ist ne Sache, die in die Anleitung gehört 😊

Man setzt Sachen voraus, die jemand der neu einsteigt nicht wissen kann.

Beitrag von „sorgente“ vom 14. Mai 2016, 10:21

Na im Endeffekt war ich wohl der erste 😛

Aber wenn du per google den ACPI Fehler suchst sind es zuhaufen solcher Beiträge. Klar kann jeder ein einzelner Fehler für sich sein, aber vllt. hängt das auch damit zusammen 😊

Ich danke dir & Crusader für die Mühe mit einem Laien umzugehen 😊

Beitrag von „griven“ vom 19. Mai 2016, 00:24

Dafür gibt es eigentlich nichts zu danken denn letztlich ist es egal ob Laie oder Profi hier wird jedem nach Kräften geholfen 😊

Beitrag von „sorgente“ vom 19. Mai 2016, 06:59

Ja ist richtig griven, aber man sollte nicht alles als selbstverständlich nehmen 😊